

**Paderborn**  
**CSN E.ON Westfalen Weser Challenge 2010**  
**09.-12.09.2010** **LPO**

**Veranstalter: Turniergemeinschaft Paderborn & Region e. V. und EN GARDE Marketing GmbH**

**Turnierleitung: Volker Wulff**

Nennungsschluss: 10.08.2010

Nennungen an:

EN GARDE Marketing GmbH

Ellhornstr. 17

27628 Uthlede

Tel.: 04296 / 7487426

Fax: 04296 / 7487444

**Vorläufige ZE**

Do.: 19,22

Fr.: 20,23

Sa.: 21,24

---

#### **Besondere Bestimmungen**

- Einsätze/Nenngelder und die LK-Abgabe sind der Nennung als Scheck beizufügen bzw. bei der Anwendung von NeOn mittels Lastschriftverfahren zu entrichten.

**- Für jeden reservierten Startplatz ist eine LK-Abgabe von 1,00 € mit der Nennung zu entrichten!!!**

- Kopfnummern sind von den Teilnehmern mitzubringen.

- Es gelten die allgemeinen und besonderen Bestimmungen der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen in Westfalen (KLW) sowie die LPO 2008.

- Es wird ein Stallgeld von 140,00 € inkl. MwSt. für Zusatzboxen erhoben, Tagesboxen kosten 80,00 € inkl. MwSt. Die erforderliche Anzahl der Boxen ist mit der Nennung anzugeben und gleichzeitig zu bezahlen. Pro Box ist eine Entsorgungsgebühr von 40,00 € (gilt nicht für Tagesboxen) zu entrichten.

- Die Aufstellung eigener Wohnwagen ist gegen Entrichtung einer Gebühr von 60,00 € inkl. MwSt. möglich und muss mit der Nennung mitgeteilt werden.

- Reservierung von Zimmern ist nur über den Veranstalter möglich und mit der Nennung mitzuteilen.

- Stroh (4,00 €), Heu (7,00 €) und Späne (14,00 €) können beim Stallmeister erworben werden. Alle Preise inkl. MwSt. und Entsorgung. Erste Einstreu (Stroh / Späne) frei.

- Für Unfälle von Teilnehmern, Pferden und Zuschauern sowie für Sachschäden und für Diebstähle irgendwelcher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung, ebenso für Schäden, die aus der Haltung eines Pferdes entstehen (Tierhalterhaftung). Die Teilnahme, der Besuch und die Benutzung der Einrichtungsgegenstände, insbesondere der Stallungen geschieht auf eigene Gefahr.

- Der Veranstalter behält sich das Recht vor a) einzelne Prüfungen bei Nichterreichen der Teilnehmerzahlen ausfallen zu lassen und b) die Veranstaltung unter

Zurückzahlung der Nennfelder mit Genehmigung der FN-Abt. Sport ausfallen zu lassen, sofern ganz bestimmte Umstände dieses erforderlich machen.

- Bei Qualifikationsprüfungen behält sich die Turnierleitung eine geringfügige Erhöhung der Starterzahlen vor.

- Bei evtl. Teilung von Prfg. behält sich der Veranstalter vor, auf den Mindestgeldpreis gem. LPO Par. 25 zurückzugehen. Wird über das zu platzierende Viertel hinaus platziert, behält sich der Veranstalter vor, die Einzelgeldpreise bis auf das Minimum (das 2fache des Einsatzes bzw. des Nenn- und Startgeldes) zu senken.

- Bei einer Platzierung bis zu einem 1/3 der gestarteten Teilnehmer, hat jedoch nur das zu platzierende 1/4 einen Anspruch auf Auszahlung des Geldpreises gem. Durchführungsbestimmungen zu § 25 LPO.

- Prüfungsplatz: 100 x 70 m (Rasen); Vorbereitungsplatz 25 x 60 m (Sandboden).

- Veranstaltungsort: Turnierplatz auf dem Schützenplatz in Paderborn.

#### **Teilnahmeberechtigung**

**A. LP Nr. 1 - 18 (Internationale Prüfungen): detaillierte Ausschreibung siehe Kalenderveröffentlichung der FN.**

#### **Regionale Prüfungen**

**B. LP Nr. 19 - 20 und 26 (Mannschaftspringprüfungen): startberechtigt sind jeweils 3 - 4 Teilnehmer als Mannschaft, die von den KRV Paderborn, Höxter-Warburg, Gütersloh, Herford, Minden-Lübbecke, Landesverband Lipp. Reit- und Fahrvereine, Stadtreiterverband Bielefeld, Lippstadt, Hameln-Bad Pyrmont, Schaumburg-Lippe und Holzminden benannt werden. Jeder KRV kann 1 Mannschaft stellen. Der Veranstalter behält sich jedoch vor, die Anzahl der Mannschaften je KRV bei Bedarf zu erhöhen.**

**C. LP Nr. 19 und 21 (Finale E.ON Westfalen Weser Trophy 2009/2010): startberechtigt sind die 40 Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl aus den Qualifikationen (mind. 3 Qualifikationen müssen geritten worden sein). Sie werden von der E.ON Westfalen Weser AG angeschrieben und erhalten somit persönlich die Einladung zur Teilnahme an der Finalprüfung; - zusätzlich bis zu 5 Einzelreiter auf persönliche Einladung (Wild Cards) des Veranstalters**

**D. LP Nr. 22 - 24 (Amateur Gold Tour): - bis zu 30 Startplätze für Reiterinnen/Reiter/Seniorinnen/Senioren, Jahrg. 1985 u. ält., LK S2 - S3, die Stamm-Mitglied eines in der**

BRD anerkannten RV sind und zusätzlich Mitglied im Amateur- Springreiterclub Deutschland e. V. sind. Je Teilnehmer bis zu 2 Pferde. - zusätzlich bis zu 10 Startplätze für Reiterinnen/Reiter/Seniorinnen/Senioren, Jahrg. 1985 u. ält., LK S2 - S3 gemäß den Zulassungsbedingungen ohne Mitgliedschaft im Amatur-Springreiterclub Deutschland e.V. nach Rücksprache mit dem Veranstalter und dem Club, wenn sie in der aktuellen Serie noch nicht in einer Springprüfung des Amateur-Springreiterclub gestartet sind. Diese Teilnehmer müssen vor Abgabe ihrer Nennung einen Gastreiter-Antrag an den Amateur-Springreiterclub stellen. Dieser Antrag kann online auf der Internet-Seite des Amateur-Springreiterclubs gestellt werden: [www.springreiterclub.de](http://www.springreiterclub.de). Nicht-Mitgliedern, die keinen Antrag gestellt haben, kann in keinem Fall ein Start genehmigt werden. Eine Genehmigung kann in allen Fällen nur der Amateur-Springreiterclub erteilen. Je Teilnehmer 1 Pferd.

E. LP Nr. 25 für Stamm-Mitglieder eines anerkannten RV der BRD auf Pferden, die die in LP Nr. 25 verlangten Mindesterfolge erfüllen.

Leistungsprüfungen gem. LPO

Regionale Tour (LP Nr. 19 - 20 dieser Ausschreibung)

**19. Springprüfung Kl.M\*\* (E+1000,00 €, ZP)**  
Pferde: 6j.+ält. Alle Alterskl., LK 1,2,3 gem.  
Teilnahmeberechtigung zu B und C. Ausr. 70. Richtv:  
501,A.1. Einsatz: 23,00 €

**20. Mannsch.-Springprfg.Kl.M\*\* (E+500,00 €, ZP)  
mit 1 Umlauf**  
Pferde: 6j.+ält. Alle Alterskl., LK 1,2,3. Eine Mannschaft besteht aus 3 - 4 Teilnehmern/Pferden eines KRV gem. Teilnahmeberechtigung zu B, von denen die 3 Besten gewertet werden. Je Teilnehmer 1 Startplatz. Ausr. 70. Richtv: 501,A.1 und 529. Nennng.: 13,00 Startg.: 5,00 €; Nenn- und Startgeld zzgl. 1,00 € LK-Abgabe je Mannschaft, fällig bei Startmeldung; SF: ausgelost (nach Art des Nationenpreises)

**21. Springprfg.Kl.S m.St.\* (E+2000,00 €, ZP)  
(420,310,250,180,150,120,110,100,90,90,90,90)**  
Finale der "E.ON Westfalen Weser Trophy 2009/2010"  
Pferde: 7j.+ält. Alle Alterskl., LK 1,2,3, die von der E.ON Westfalen Weser AG angeschrieben wurden. Je Teilnehmer 1 Startplatz. Ausr. 70. Richtv: 501,B.1. Nennngeld: 13,00 Startgeld: 20,00 € SF: gem. Rangierung in der Gesamtrangierung der E.ON Westfalen Weser Trophy 2009/2010 (der Punktbeste zum Schluss)

## AMATEUR GOLD TOUR

**22. Springprüfung Kl.M\*\* (E+500,00 €, ZP)**  
Pferde: 7j.+ält. **Alle Alterskl.**, LK 2,3 gem.  
Teilnahmeberechtigung zu D. Je Teilnehmer 2  
Startplätze. Ausr. 70. Richtv: 501,A.1. Einsatz: 18,00 €

**23. Springprüfung Kl.S\* (E+2000,00 €, ZP)**  
Pferde: 7j.+ält. **Alle Alterskl.**, LK 2,3 gem.  
Teilnahmeberechtigung zu D. Je Teilnehmer 2  
Startplätze. Ausr. 70. Richtv: 501,A.1. Nenngeld: 13,00  
Startgeld: 20,00 €

**24. Springprf. Kl.S\* m.Siegerrunde (E+2000,00 €, ZP)**  
Pferde: 7j.+ält. **Alle Alterskl.**, LK 2,3 gem.  
Teilnahmeberechtigung zu D. Je Teilnehmer 2  
Startplätze. Ausr. 70. Richtv: 533,a. In der Siegerrunde  
sind die 8 bestrangierten Teilnehmer/Pferde (Paare) bzw.  
alle Strafpunktfreien des Umlaufs startberechtigt.  
Startfolge in der Siegerrunde wie im Umlauf. Nenngeld:  
13,00 Startgeld: 20,00 €

**25. Springpferdeprüfung Kl.M\* (E+1000,00 €, ZP)**  
Pferde: 5+6 jährl., die im laufenden Turnierjahr in einer  
Springpferdeprüfung Kl. L u./o. M mind. die Wertnote 8,0  
erreicht haben oder für das Bundeschampionat des  
Deutschen Springpferdes 2010 qualifiziert waren. Evtl.  
Teilung der Prüfung erfolgt nach Alter der Pferde. **Alle  
Alterskl.** Je Teilnehmer 2 Startplätze. Ausr. 70. Richtv:  
363,1. Einsatz: 23,00 €

## Wettbewerb gem. WBO

**26. Schauwettbewerb (E)**  
**Vereins-Wettbewerb Bull-Riding-Speed-Jumping**  
**Ausbildungsbeihilfe für die an 1.-4. St. platz. Teams**  
**Ehrenpreise für alle teilnehmenden Teams**  
Pferde: 5j.+ält. **Alle Alterskl.** Jeder KRV darf ein Team  
stellen. Ein Team besteht aus einem Bullenreiter und  
einem Teilnehmer mit Pferd. Je Teilnehmer 1 Startplatz.  
Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2. Richtv: während ein  
Teilnehmer auf dem elektrischen Bullen reitet, muss der  
Teilnehmer mit Pferd versuchen möglichst viele  
Hindernisse eines Parcours mit den Anforderungen der  
Kl. A\*\* (ohne Kombination) zu absolvieren. Beendet er  
den Parcours bevor der Bullreiter vom Bullen gefallen ist,  
darf er den Parcours noch einmal beginnen. Pro  
strafpunktfrei überwundenes Hindernis gibt es Punkte in  
ansteigender Anzahl, d. h. Hindernis Nr. 1 = 1 Pkt.,  
Hindernis Nr. 2 = 2 Pkt. usw. Bei Fehlern an einem  
Hindernis gibt es für dieses keine Punkte. Das Team mit  
den meisten Punkten gewinnt diese Prüfung. Kein  
Einsatz. SF: ausgelost